

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis.....	4
1. EINLEITUNG	5
1.1. Zielsetzung des Buches	5
1.2. Thematische Abgrenzung.....	6
1.3. Aufbau des Buches.....	8
2. DEFINITIONEN UND THEORETISCHER BEZUGSRAHMEN....	9
2.1. Unternehmensgründungen und Spin-Offs.....	9
2.2. Entrepreneurship und Unternehmertum	14
2.3. Innovation und Technologie	18
2.4. Mutterorganisationen.....	23
3. SPIN-OFFS IN DEUTSCHLAND	26
3.1. Stand und aktuelle Entwicklungen.....	26
3.2. Bedeutung für die Volkswirtschaft.....	30
4. ERFOLGSFAKTOREN FÜR AKADEMISCHE HIGHTECH-SPIN-OFFS.....	35
4.1. Überblick über die Erfolgsfaktorenforschung.....	35
4.2. Die Gründerpersönlichkeit	40
4.2.1. Qualifikationen und Fachwissen.....	41
4.2.2. Motivation und Einstellungen.....	44
4.2.3. Gründerteams.....	48
4.2.4. Der Weg vom Wissenschaftler zum Unternehmer.....	52
4.3. Das Transferobjekt.....	57
4.3.1. Art und Marktreife des Transferobjekts	57
4.3.2. Arbeitsteilung mit der Mutterorganisation	63
4.3.3. Patente und Schutzrechte	66
4.3.4. Der Weg vom Transferobjekt zum vermarktungsfähigen Produkt	68
5. ERHÖHUNG DER QUANTITÄT UND QUALITÄT VON HIGHTECH-SPIN-OFFS.....	70
5.1. Förderung der Gründerpersönlichkeit	71
5.1.1. Qualifizierung und Coaching	72
5.1.2. Motivation zum Unternehmertum.....	74
5.1.3. Teambildung und weitere organisationale Maßnahmen	75
5.2. Höhere Qualität des Transferobjekts.....	77
5.2.1. Technologiebewertung und Marktaspkte	77
5.2.2. Schutzrechtstrategien	83
5.2.3. Maßnahmen zur Erhöhung der Reife	85
6. HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN FÜR WISSENSCHAFTLER....	87
7. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK.....	88

ANHANG	94
A1. Übersicht wichtiger empirischer Studien zu Spin-Offs und deren Erfolgsfaktoren	94
A2. Interviews: Befragte Personen und Fragebogen	101
LITERATURVERZEICHNIS.....	105